



Workshop

Knarrende Türgummis

Symptom:

Knarrende Türdichtungen machen wie folgt auf sich aufmerksam.

Es sind Knack/Knarzgeräusche der Gleitpaarung Kunststoff gegen Kunststoff.

Sie treten auf beim Anfahren, beim Bremsen, bei langsamer Fahrt, Bordstein hoch + Bordstein runter, bei Kurvenfahrt.

Lokalisierung:

Man deutet das Geräusch meist aus Richtung Armaturentafel, Handschuhfach, Türverkleidungen oder aus Richtung Dachhimmel.

Welche Dichtung ist es?

Es gibt 2 Mögliche Geräuschverursacher.

Die Dichtung an der Karosserie, auf welche die Tür in geschlossenem Zustand anliegt.

Zweitens die Dichtung, welche an der Oberseite der Türe zu finden ist. In diese Dichtung fährt die Fensterscheibe rein, wird sie ganz geschlossen.

Erstere kann man mit einem Test der zweiten ausschliessen.

Fährt man, und senkt die Seitenscheiben ca 15-20 ab, sollte man kein Knarzen mehr hören. Falls doch sind es die Türdichtungen an der Karosserie. Ist allerdings nichts zu hören, und erst wieder wenn die Seitenscheiben in Endposition sind, dann sind es mit höchster Wahrscheinlichkeit die Dichtungen direkt an der Türe.

Ursache:

Die Ursache des Knarzens wurde mir von einem Tribologen, der Anwendungstechnischen Abteilung für technische Kunststoffe der BASF AG , Ludwigshafen, erklärt.

Mit der Zeit wird der Filzähnliche Besatz der Türdichtung durch den Andruck der Tür gegen die Karosserie geglättet. Hinzu kommen Verschmutzungen in diesem Filzgewebe wie etwa Blütenstaub, Staub, Fasern von Reinigungstüchern, tote eingetrocknete kleine Mücken etc. Diese Verunreinigungen und die Glättung verändern den ursprünglichen Reibwert, der Paarung Dichtung/Tür/Dichtung, wie sie beim Auslieferungszustand ab Werk ist.

Dieser geänderte Reibwert verursacht das typische Knarzen / Knacken

Abhilfe /Selbsthilfe:

Die Abhilfe ist simpel, einfach, billig und funktioniert.

Zu Hilfe kommt eine physikalische Eigenschaft eines Tribologischen Systems.

Diese besagt: Tribologie ist systemabhängig. Ändert man an einem bestehenden System nur 1 Parameter, so beeinflusst man das GANZE.

Hier in unserem Fall muß man den Herstellungs-Zustand wieder herstellen.

Sprich, der Schmutz muss aus dem Filz, und der Filz muss wieder fluschig werden.

Dazu nehme man eine handelsübliche Würzelbürste mit etwas stärkeren Naturborsten und bürste die Dichtungen in Längsrichtung einige Minuten ab, so dass der Schmutz aus der Dichtung kommt und die Filzhaare wieder aufgerichtet werden. Fertig.

Bei mir half das. Ich hör nichts mehr. Und mein Gehör ist sehr gut was das Knarzen angeht 😊

Kurzanleitung

Die Türdichtung um die es geht



Nahaufnahme



Die handelsübliche Wurzelbürste



Bürste auf der Dichtung



Hin und Her-Bürsten um Dichtung zu säubern

